



HEUTE IM KREIS OLPE



Redaktion: 02761 89523  
Ihre Ansprechpartnerin: Ingrid Burghaus

VEREINE & VERBÄNDE

OLPE

**DRK-MehrGenerationenHaus:** Heute um 9, 10 und 11 Uhr Reha-Sport Orthopädie mit Regine Schendel. Die Gruppe um 9 Uhr ist eine „Hockergruppe“ für Menschen mit eingeschränkter Beweglichkeit. Um 18 Uhr findet die Selbsthilfe: „Herzgruppe Olpe“ statt. Am Donnerstag, Christi Himmelfahrt, bleibt die Einrichtung geschlossen. Am Freitag, 6. Mai findet jeweils um 9.30 und um 10.30 Uhr der Reha-Sport Orthopädie in Kooperation mit dem Kreissportbund statt. Von 15 bis 17 Uhr ist das Repair-Café geöffnet.

**Tunverein Olpe:** Am Freitag, 6. Mai sind alle städtischen Sporthallen geschlossen. Aus diesem Grund findet an dem Tag kein Vereinssport statt.

OBERVEISCHEDE

**Männerchor und Sportverein:** Am kommenden Samstag, 7. Mai, führen der Männerchor und der Sportverein eine Altpapiersammlung durch. Alle Haushalte werden gebeten, das Altpapier gebündelt oder in Kartons verpackt bis 9 Uhr an den Straßenrand zu legen. Die Abholung erfolgt in der Zeit von 9 bis 12 Uhr.

BLECHE

**St. Josef Schützenbruderschaft:** Abmarsch zum Schützenfest nach Wegeringhausen am Samstag um 19.30 Uhr ab Parkplatz der Firma THH, im Gewerbepark Scheda.

MÖLLMICKE

**Möllmicker Chöre:** Probe für den Männerchor heute bereits ab 19.30 Uhr. Der Gemischte Chor probt ab 18.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus.

NOTRUF

**Feuerwehr/Rettungsdienst** ☎ 112.

**Polizei** ☎ 110.

**Krankentransport** ☎ 19222.

**Strafverteidiger-Notdienst**  
☎ 0800 8838830.

Anonyme Alkoholiker ☎ 02722 6379774.

**Giftnotruf NRW** ☎ 0228 19240.

**Weißer Ring** ☎ 116006.

**Zentrale Behörden-Rufnr.** ☎ 115.

APOTHEKEN

*Apothekennotdienste von 9-9 Uhr. Mehr Infos zu den diensthabenden Apotheken: ☎ 0800 00 22833, Mobilfunk: 22833, www.apotheken.de*

ÄRZTE

Ärztliche Bereitschaft ☎ 116 117.

GLÜCKWUNSCH

**Werner Fischer, Theodor-Storm-Straße 2, Finnentrop,** vollendet heute sein 95. Lebensjahr.

FREIZEIT

OLPE

**Elferratsfrauen der Kolpingsfamilie:** Treffen heute um 20 Uhr bei Justyna Harrer.

**Jahrgang 1939:** Stammtisch heute ab 19 Uhr in Hetzel’s Hotelchen.

**SGV-Abteilung:** Stammtisch heute ab 19 Uhr im Gasthof Sauerland (Klumpen).

BEHÖRDEN

LENNESTADT

**Ehrenamtsbörse EIL:** 14 bis 16 Uhr, Rathauspavillon, Thomas-Morus-Platz 1. Infos unter: ☎ 02723/608456; E-Mail: eil@lennestadt.de oder: www.lennestadt.de

AUSFLÜGE & WANDERN

BAMENOHL

**SGV-Seniorenwanderungen:** Treffen um 13.30 Uhr am Wanderheim. Die Wanderungen erfolgen über fünf und zehn Kilometer. Anschließend treffen sich beide Gruppen im Wanderheim.

BERATUNG

OLPE

**Beratungsnetzwerk für Menschen mit Behinderung:** Behindertenbeauftragte des Kreises Olpe, ☎ 02761 81332, www.kreis-olpe.de/Beratungsnetzwerk.

**Caritas-AufWind:** 9 bis 12 u. 14 bis 16 Uhr, Caritas Beratungshaus, Kolpingstraße 62, ☎ 02761 921 1511.

**Beratungsstelle für Schwangere:** Katholischer Sozialdienst, Mühlenstraße 5, Olpe. Terminvereinbarungen, Mo. bis Fr. 8.30 bis 12 Uhr und Di. u. Do. 14 bis 16 Uhr. Außensprechstunde auch nach Vereinbarung in Lennestadt und Attendorn, ☎ 02761 83680.

**Beratungsstelle für Schwangere und Schwangerschaftskonfliktberatung „Mirjam“:** 8.30 bis 12 Uhr, Löherweg 4, ☎ 02761 838717. Träger: Frauenwürde NRW e.V.

WENDEN

**Caritas-AufWind:** 9 bis 12 u. 14 bis 16 Uhr, Hauptstraße 87, ☎ 02762 9876340.

ATTENDORN

**Kreuzbund-Selbsthilfegruppe, für Menschen mit Suchtproblemen:** 18.30 Uhr, Katholisches Pfarrheim, Am Kirchplatz 5. Kontakt: Rolf Weber; ☎ 02395 433, oder: http://www.kreuzbund-kreis-olpe.de

**Tageselternverein, Vermittlung qualifizierter Tagesmütter und Kinderfrauen:** 9 bis 12 Uhr, Wasserstraße 1 (1. OG; Räume des DRK), während der Sprechzeit, ☎ 02722 929024.

**Sprechstunde des Kinderschutzbundes:** 16 bis 17 Uhr, im Büro des Kreisverbandes, Kölner Straße 48, ☎ 02722 8089108. Es stehen Mitarbeiterinnen für alle Fragen und Probleme rund ums Kind, zur Verfügung.

ALTENHUNDEM

**Krebshilfegruppe:** 14.30 bis 16.30 Uhr, jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, St. Josefs-Hospital, Uferstraße. Ansprechpartnerin: Hildegard Piepenstock, ☎ 02723 3364.

**Tageselternverein, Vermittlung qualifizierter Tagesmütter und Kinderfrauen:** 16 bis 18 Uhr, Caritashaus, Gartenstraße 6 (2. OG). ☎ während der Sprechzeit: 02723 688913121.

**Information/Beratung zur Pflege bei kranken und älteren Menschen und zur palliativen Pflege:** 8 bis 16 Uhr, Caritas Haus, Gartenstraße 6, ☎ 02723 95560.

**Kreuzbund-Selbsthilfegruppe für Menschen mit Suchtproblemen:** 18 Uhr, Pfarrzentrum „Arche“ (jeden 3. Mittwoch im Monat keine Gruppe). Ansprechpartner: Johannes Kaufmann, ☎ 02723 3793.

LENNESTADT

**Caritas-AufWind:** 9 bis 12 Uhr, Mo. u. Do. 14 bis 16 Uhr (für Lennestadt und Kirchhundem) Gartenstraße 6, ☎ 02723 68891-3110.

FINNENTROP

**Caritas-AufWind:** 8.30 bis 12 und 14 bis 16 Uhr, Bamenohler Straße 248, ☎ 02721 6025830.

LESERFOTO



Alles neu macht der Mai

**Der Frühling** ist nicht mehr aufzuhalten. Das beweist, wie unser Leser Theo Klühspies aus Drolshagen schreibt, „nach den letzten Nachtfrost und Schnee- und Hagelschauern dieses in Wenkhausen

gemachte Foto mit den zarten Knospen an diesem Baum“. Haben auch Sie einen Schnappschuss für unsere Rubrik? Dann senden Sie ihn per Mail (olpe@westfalenpost.de) an die Redaktion.

Schnelligkeit wird belohnt

Bund unterstützt Breitband-Versorgung mit 5,2 Millionen Euro

**Kreis Olpe/Berlin.** Wenn es bisher um schnelles Internet ging, dann hatten andere die Nase vorn. Im Kreis Olpe werden bisher nur 41,8 Prozent der Haushalte mit schnellem Internet – das heißt mindestens 50 Mbit – erreicht. Um die Breitbandversorgung weiter auszubauen, erhält der Kreis Olpe jetzt knapp 5,2 Millionen Euro Zuschuss vom Bund.

Förderbescheid übergeben

Mit dem Zuschuss des Bundes von 5 155 965 Euro sollen bis Ende 2018 die meisten Orte im Kreis Olpe an schnelles Breitband angeschlossen werden. Voraussichtlich wird es dabei um Geschwindigkeiten um 100 Mbit gehen.

Petra Crone und Martin Dornseifer, Breitbandkoordinator des Kreises Olpe, erhielten den Förderbescheid aus den Händen von Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt. „Ich freue mich sehr, dass das Geld in den Kreis Olpe fließt. Die Verantwortlichen haben schnell und erfolgreich auf den Aufruf des Ministeriums reagiert. Mit der Förderzusage ist der Weg frei für eine weitere Verbesserung der Breitband-Situation in den verbliebenen unterversorgten Gebieten in unserer Region und auch die ansässigen Unternehmen brauchen ein schnelleres Internet“, informiert die SPD-Bundestagsabgeordnete Petra Crone.

2018 soll es in ganz Deutschland schnelles Internet mit mindestens 50 Mbit pro Sekunde geben. Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur startet deshalb das erste Bundesförderprogramm für den Breitbandausbau. Insgesamt stehen für die Breitband-Förderung 2,7 Milliarden Euro bereit. Ziel des Bundesförderprogramms ist es, den Ausbau hochleistungsfähiger Breitbandnetze in unterversorgten Gebieten zu unterstützen, in denen in den kommenden drei Jahren kein privatwirtschaftlicher Netzausbau zu erwarten ist. Der unterstützte Ausbau erfolgt technologie-neutral, um Bandbreiten von mindestens 50 Mbit/s bis 2018 bereitzustellen.

Auch Crones MdB-Kollege Matthias Heider (CDU) begrüßte die Förderung: „Es ist schön, dass der Kreis Olpe als erster Kreis in Südwestfalen einen millionenschweren Zuschuss zum Ausbau der digitalen Infrastruktur erhält.“

Wettbewerbsnachteil

Bisher ist nach Heiders Ansicht die schlechte Internetanbindung für den Wirtschafts- und Lebensort ein Wettbewerbsnachteil. „Daher freue ich mich umso mehr, dass der Kreis Olpe direkt auf den Förderaufruf des Verkehrsministeriums reagiert hat und diese Schnelligkeit nun auch belohnt wird. Der Kreis macht damit einen großen Schritt in die digitale Zukunft.“



**Petra Crone und Martin Dornseifer (rechts), Breitbandkoordinator des Kreises Olpe, erhalten den Förderbescheid von Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt.**

FOTO: PRIVAT

Expertentipps zum Schutz vor Übergriffen

CDU-Frauen laden ein. Hauptkommissar Michael Klein klärt auf

**Olpe.** „Mit Pfefferspray gegen Übergriffe - Wie kann ich mich schützen, wie kann ich mir und anderen helfen?“ So lautet der Titel eines Vortrags für Frauen am Donnerstag, 12. Mai, ab 19 Uhr im Alten Lyzeum in Olpe. Auf Einladung der Frauen in der CDU der Stadt Olpe klärt Kriminalhauptkommissar Michael Klein von der Kreispolizeibehörde Olpe

auf. Seit den Übergriffen, Diebstählen und sexuellen Belästigungen in der Silvesternacht in Köln ist auch im Kreis Olpe eine erhöhte Verunsicherung festzustellen.

Michael Klein wird Möglichkeiten der Hilfe vorstellen: Was kann ich tun, wenn ich verfolgt werde oder einen Übergriff beobachte und helfen möchte? Sind Verteidigungswaf-

fen sinnvoll? Eingeladen sind alle interessierten Frauen aus Olpe und Umgebung. Die Veranstaltung ist kostenlos, Getränke können gerne mitgebracht werden.

**i** Anmeldung bei der CDU-Geschäftsstelle unter ☎ (02761) 3046 oder per Mail an cdu-olpe@t-online.de.

MENTAL-TIPP

Imagination ist alles



Von Ludger Schrimpf

**D**ie Vorstellung vom vor uns liegenden langen Wochenende und einen sonnigen Mai sorgt bei Vielen für Hochstimmung und Vorfreude. Die Vorstellung auf einen gelungenen Tag mit erfolgreichen Gesprächen, freundlichen Begegnungen und gelungenen Aktionen, macht uns glücklich. Die Vorstellung – ist ein inneres Erlebnis, welches starke Auswirkungen auf die Stimmung, die Einstellung und Ihr aktives Tun hat. Imagination ist der Motor für Ihre Stimmung und den Tatendrang. Damit setzen Sie täglich Zeichen, die wiederum Ergebnisse nach sich ziehen. Das kann in beide Richtungen laufen: Positive und negative Erlebnisse sowie Ergebnisse.

Wir wenden unsere Vorstellung permanent an und sind darin sehr geübt, wenngleich Viele der Meinung sind, Vorstellung sei nicht steuerbar. Das ist ein Irrtum. Es liegt ausschließlich an der Bereitschaft und dem Training, Ihre Vorstellung effektiv in die gewünschte Richtung zu lenken. Die Vorstellung, immer an sich und seine Fähigkeiten zu glauben, setzt wahnsinnige Kräfte frei. Es ist der Slogan von Atletico Madrid, dem Gegner von Bayern München in der Champions League: No deja de creer!

*Ludger Schrimpf, Mental-Fit-Experte und Coach aus Olpe, unterstützt Einzelpersonen, Teams, Unternehmen und Organisationen mit dem Ziel, nachhaltiges, gesundes Wachstum zu fördern.*

LESERSERVICE

Sie haben Fragen zur Zustellung, zum Abonnement:  
Telefon 0800 6060740\*,  
Telefax 0800 6060750\*  
Sie erreichen uns:  
mo bis fr 6-18 Uhr, sa 6-14 Uhr  
leserservice@westfalenpost.de  
Sie möchten eine **Anzeige** aufgeben:  
**PRIVAT:**  
Telefon 0800 6060740\*,  
Telefax 0800 6060750\*  
Sie erreichen uns: mo bis fr 7.30-18 Uhr  
anzeigenannahme@westfalenpost.de  
www.online-aufgeben.de

**GEWERBLICH:**  
Ansprechpartner:  
Uwe Steinhorst (Verkaufsleiter)  
Telefon 02761 9419-30  
Telefax 02761 9419-34  
E-Mail:  
anzeigenzentrale@funkemedien.de  
u.steinhorst@funkemedien.de  
Sie erreichen uns: mo bis fr 9 - 17 Uhr  
Sie möchten unseren **Service vor Ort** nutzen:  
LeserService, Westfälische Str. 13  
57462 Olpe; mit Ticketverkauf  
Öffnungszeiten:  
mo bis fr 9-18.30 Uhr, sa 9-13 Uhr  
LeserService, Schülernhof 2,  
57439 Attendorn; mit Ticketverkauf  
Öffnungszeiten:  
mo bis fr 9-18 Uhr, sa 9-14 Uhr  
LeserService, Hundemstr. 18,  
57368 Lennestadt; mit Ticketverkauf  
Öffnungszeiten:  
mo bis fr 9-18 Uhr, sa 9-13 Uhr  
\*kostenlose Servicenummer

IMPRESSUM

**Olpe**  
**Anschrift:** Martinstraße 9, 57462 Olpe  
Telefon 02761 895-23, Fax 02761 895-21  
E-Mail: olpe@westfalenpost.de  
Lokalsport-Redaktion: Tel. 02761 895-24  
E-Mail: olpe-sport@westfalenpost.de

**Redaktion:**  
Herbert Kranz (verantwortlich)  
Roland Vossel, Michael Alexander,  
Josef Schmidt und Lothar Linke (Sport)  
**Lennestadt-Altenhundem:**  
Volker Eberts, Werner Riedel  
Hundemstr. 18, 57368 Lennestadt,  
Tel. 02723 9547-20, -21, Fax 02722 9562-22  
E-Mail: attendorn@westfalenpost.de

**Attendorn:**  
Gunnar Steinbach (stv.), Peter Plugge  
Kölner Str. 27, 57439 Attendorn,  
Tel. 02722 9562-20, -21, Fax 02722 9562-22  
E-Mail: attendorn@westfalenpost.de  
**Produktion am Regiodesk:** Ulrich Friske  
Abbestellungen sind nur zum Quartalsende möglich. Die Abbestellung ist schriftlich bis zum 5. des letzten Quartalsmonats an den Verlag zu richten. Bei Nichtbelieferung im Falle höherer Gewalt, bei Störungen des Betriebsfriedens, Arbeitskampf (Streik, Aussperrung) bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.